



<https://blz.li/44je>

JUNGE UNION BLICKT OPTIMISTISCH IN DAS NEUE JAHR

Veröffentlicht am 08.01.2018 um 10:40 von Redaktion LeineBlitz

Die Junge Union (JU) Pattensen blickt optimistisch und voller Tatendrang in das neue Jahr 2018. Das zeigte sich während der Mitgliederversammlung, die Anfang Januar im Calenberger Hof stattgefunden hat. . Die Veranstaltung bot nicht nur die Möglichkeit das neue Jahr zu planen, im Rahmen eines Wurstessens wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt. Der Vorsitzende des Stadtverbandes der Jungen Union Pattensen, Jörn Munke, freute sich auch darüber, ein Neumitglied auf der Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Für das kommende Jahr wurden unterschiedliche Aktionen geplant. So ist neben einer mehrtägigen Fahrt auch eine Besichtigung des neuen Landtags in Hannover geplant. Munke unterstrich in diesem Zusammenhang, was die Junge Union vor Ort ausmacht: "Wir setzen auf 50 Prozent Spaß und Geselligkeit und 50 Prozent politische Inhalte. In einem tollen Team erleben wir dadurch eine starke

Gemeinschaft, können aber auch direkt etwas für die junge Generation in unserer Stadt tun. So haben wir uns im letzten Jahr unter anderem für eine bessere ÖPNV-Anbindung unserer Stadt, die Stärkung der lokalen Vereine, ein gutes schulisches Umfeld und insgesamt eine generationengerechte Kommunalpolitik eingesetzt. Über unsere jungen Vertreter in der CDU-Stadtratsfraktion bringen wir unsere Ideen direkt in die Ratspolitik ein und freuen uns über die positiven Ergebnisse der letzten Jahre. Diese gute Entwicklung wollen wir optimistisch weiterführen, es gibt noch viel zu tun." Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 35 Jahren, die an der Arbeit der Jungen Union Pattensen interessiert sind, können sich bei Jörn Munke telefonisch unter der Telefonnummer (01 75) 34 19 10 23 oder per Mail an joernmunke6820@aol.de melden.



Der Vorstand der Jungen Union Pattensen freut sich auf das Jahr 2018 (von links): Gerrit Groh, Jörn Munke, Michael Zieseniß, Martin Jausch, Maximilian Bothe, Christian Iwohn und Vanessa Weber.